Energiegemeinschaft Traunstein

Die Energiegemeinschaft Traunstein entwickelt sich weiterhin sehr positiv: Rund 270 Haushalte und Betriebe beteiligen sich bereits – und bisher ist kein einziges Mitglied ausgetreten. Das zeigt, dass sich die Energiegemeinschaft bewährt hat und einen erheblichen Mehrwert für alle Mitglieder bietet.

WIE FUNKTIONIERT DIE ENERGIEGEMEINSCHAFT?

Die Energiegemeinschaft ergänzt den bestehenden Energieversorger. Der eigene Stromvertrag bleibt unverändert bestehen, zusätzlich wird regional erzeugter Sonnenstrom genutzt, sobald innerhalb der Gemeinschaft Überschüsse verfügbar sind. Mitmachen können alle – auch ohne eigene Photovoltaikanlage – und ein Beitritt ist jederzeit möglich. Produzenten stellen ihren überschüssigen Strom anderen Mitgliedern zur Verfügung, Verbraucher profitieren von regional erzeugter Energie. So entsteht ein gemeinschaftliches Modell, das regionale Wertschöpfung stärkt.

ATTRAKTIVE STROMPREISE UND FINANZIELLE VORTEILE

Mitglieder beziehen Sonnenstrom aus der Gemeinschaft aktuell zu einem Netto-Arbeitspreis von 10 Cent pro Kilowattstunde. Wer Strom einspeist, erhält dafür 8 Cent pro Kilowattstunde. Für jede aus der Energiegemeinschaft bezogene Kilowattstunde spart man sich zusätzlich knapp 3 Cent pro Kilowattstunde an Netzentgelten und Abgaben. Damit ergibt sich ein finanzieller Vorteil – ohne laufende Mitgliedsbeiträge oder Fixkosten.

ENERGIE OPTIMAL NUTZEN

Besonders zur Mittagszeit, wenn viele PV-Anlagen Strom liefern, steht viel Energie zur Verfügung. Das ist ideal für energieintensive Tätigkeiten wie das Laden des E-Autos, die elektrische Warmwasserbereitung oder den Betrieb von Haushaltsgeräten. So kann der eigene Stromverbrauch gezielt in Zeiten hoher regionaler Erzeugung verlagert werden. Auch soziale Aspekte werden berücksichtigt: Haushalte mit geringem Einkommen werden unterstützt. Wer Heizkostenzuschuss bezieht oder GIS-befreit ist, kann bei Vorlage eines entsprechenden Nachweises von der einmaligen Beitrittsgebühr befreit werden.

INFOS & KONTAKT

www.kem-traunsteinregion.at/projekte/energiegemeinschaft-traunstein

Bei Fragen oder wenn Sie Unterstützung beim Beitritt möchten, hilft gerne Umweltberater Alexander Strobl weiter: +43664 84 84 534 oder *alexander.strobl@altmuenster.ooe.gv.at*

*Hier geht's zur **EEG Traunstein***

KLIMA- UND ENERGIEMODELLREGION (KEM) TRAUNSTEIN

Ein warmes Zuhause darf kein Luxus sein!

Foto: Africaimages

Wärme bedeutet mehr als Komfort: Sie steht für Sicherheit, Gesundheit und Lebensqualität. Mit der Förderung „Sauber Heizen für alle“ wurde ein Angebot geschaffen, das genau hier ansetzt. Es richtet sich an Eigentümer von Ein- und Zweifamilienhäusern und unterstützt den Umstieg auf ein modernes, klimafreundliches Heizsystem. Je nach Einkommen können dabei bis zu 100 % der Kosten für den Heizungstausch gefördert werden.

FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG BEIM UMSTIEG

Ein neues Heizsystem senkt laufende Kosten, macht unabhängiger von fossilen Energien und ist zugleich ein aktiver Beitrag zum Klimaschutz. Trotzdem zeigt die Erfahrung: Viele Menschen nehmen diese Unterstützung nicht in Anspruch – nicht, weil sie diese nicht brauchen, sondern weil es schwerfällt, über finanzielle Themen zu sprechen. Diese Zurückhaltung ist menschlich und verdient Respekt. Wichtig ist: Die Förderung ist ein bewusst geschaffenes Unterstützungsangebot, um den Heizungswechsel für möglichst viele Haushalte erschwinglich zu machen.

VERTRAULICHE BEGLEITUNG DURCH DIE KEM TRAUNSTEINREGION

Die KEM Traunsteinregion begleitet Interessierte dabei vertraulich und kostenlos – von der ersten Information bis zur Antragstellung. Ohne Druck, ohne Bewertung, ohne Verpflichtung. Wenn Sie überlegen, Ihr Heizsystem zu erneuern oder unsicher sind, ob die Förderung für Sie passt: Ein Gespräch kann viel bewirken. Für Ihr Zuhause, Ihr Budget und unsere gemeinsame Klimazukunft. Melden Sie sich gerne per E-Mail an *office@kem-traunsteinregion.at*

Infos zur Förderung: *www.umweltfoerderung.at/privatpersonen/sauber-heizen-fuer-alle-2026*

WIR SIND DAS SALZKAMMERGUT… ALTMÜNSTER BLEIBT VERLÄSSLICH NAH

Mit 1. Jänner begann eine neue Ära: Sechs Regionen sind zur gemeinsamen Destination Salzkammergut verschmolzen. Damit entstand der drittgrößte Tourismusverband Österreichs – mit einem starken Budget und einer ebenso großen Verantwortung gegenüber Partnern, Gemeinden und Gästen. Dieses neue Miteinander schafft Kraft, Sichtbarkeit und professionelle Strukturen für die Zukunft.

KONTINUITÄT & NEUE CHANCEN

Für Altmünster bedeutet die Fusion vor allem eines: Stabilität und neue Chancen zugleich. Das Tourismusbüro in Altmünster bleibt unverändert bestehen. Mit Astrid Austaller und Anna-Maria Auinger stehen weiterhin zwei vertraute, engagierte Ansprechpartnerinnen vor Ort zur Verfügung. Persönliche Betreuung, regionale Kompetenz und Nähe zu Betrieben und Gästen bleiben damit ein zentrales Fundament.

MEHR REICHWEITE DURCH GEBÜNDELTE STÄRKE

Gleichzeitig profitiert Altmünster von der Stärke der Gesamtregion. Gebündeltes Marketing, internationale Marktbearbeitung und strategische Weiterentwicklung sorgen für mehr Reichweite und eine klar positionierte Marke. Die Identität von Altmünster – zwischen Traunsee, Tradition und Lebensqualität – bleibt dabei erhalten und wird im starken Gesamtauftritt des Salzkammerguts noch sichtbarer.

STARK IN DER REGION – STARK IN DER ZUKUNFT

Die neue Destination verbindet Professionalität mit Regionalität. Sie schafft Synergien, stärkt Kooperationen und eröffnet innovative Entwicklungsmöglichkeiten für Betriebe und Gemeinden. So rückt das Salzkammergut zusammen, ohne seine Besonderheiten zu verlieren.

Altmünster bleibt stark verwurzelt – und wächst zugleich über sich hinaus.

NEU IM TEAM

Wir freuen uns, Sarah Tanzmeister als neue Hortleiterin im Hort Kunterbunt willkommen zu heißen. Die 31-jährige Sozialpädagogin ist seit über zehn Jahren in der Kinder- und Jugendbetreuung tätig. Sie begleitet Kinder in ihrer Entwicklung, fördert Freundschaften und unterstützt schulisches sowie soziales Lernen. Wir wünschen ihr viel Freude und Erfolg in ihrer neuen Aufgabe!